

Hausruckviertel

BEZIRK EFERDING

VzPräsident BOBm. Johann PUCHNER

OG PRAMBACHKIRCHEN

Start ins Vereinsjahr 2015

Am 15. März begrüßte im Gh. Wagner Obm. Alois Schwabeneder mit den Kameraden die Ehrengäste zur JHV. Darunter Bgm. Johann Schweitzer, Raiffeisenbank-Gf. Leopold Wagner, BOBm. a. D. Herbert Wänke, Oberst Friedrich Stern, SB-Obm. Josef Breitwieser und die Kommandanten der Ortsfeuerwehren. Nach der Begrüßung folgte das Totengedenken. Es galt den Kameraden KommR Rudolf Eschlböck und Leopold Humer.

Nach den Berichten und der Entlastung folgten die freundlichen Grußbotschaften der Ehrengäste. Nach den Dankesworten fanden die Ehrungen der Kameraden Friedrich Schnelzer, SchrF Günther Windhager und Hubert Pehersdorfer (LVK Silber), Herbert Wötzelmayer (VDM Bronze), Leopold Haas, Günther Reiter, Johann Steinbrecher (ResSch.) statt. Danach schloss der Obmann mit der Bitte um die weitere Unterstützung im Jahr 2015.

OG SCHARTEN

Kam. Johann Zeiniger 98 Jahre



Kam. Johann Zeiniger feierte am 3. Mai den 98. Geburtstag. Obm. Gerold Kremayer und Kam. Franz Hinterberger gratulierten

herzlich und überreichten ein Geschenk. Die OG wünscht ihm noch viele glückliche und gesunde Jahre!

TRAUER UM ZWEI KAMERADEN

Kam. Karl Miniberger



Kam. Josef Rumersdorfer



Nach fünf Jahrzehnten treuer Kameradschaft wurde Kam. Karl Miniberger unter großer Anteilnahme am 27. März verabschiedet.

Am Begräbnis nahmen zahlreiche Kameraden und Mitglieder des Imkervereines teil. Schon am 31. März folgte Kam. Josef Rumersdorfer. Auch er war

53 Jahre lang aktives Mitglied. Mit den Kameraden verabschiedete eine große Trauergemeinde

den geschätzten Kameraden. Ein ehrendes Andenken wird beiden gewahrt.

BEZIRK GRIESKIRCHEN

VzPräsident BOBm. Johann PUCHNER

OG GALLSPACH

Geburtstag der Fahnenpatin

Bei der Feier zu ihrem 75. Geburtstag gratulierte eine Abordnung der OG am 23. März der geschätzten Fahnenpatin Hedwig Zeileis herzlich. Obm. Alfred Willibald, ObmStv. Erich Milla und Alt-Obm. Peter Wanker freuten sich über die humorvollen und

anregenden Gespräche mit der Fahnenpatin und ihrem Gatten Professor OMR Dr. Valentin R. Zeileis. Mit dem Dank für die freundliche Bewirtung und den besten Wünschen für die nächsten Jahre verabschiedeten sich die Gratulanten.



In den privaten Räumen des Wasserschlosses Gallspach: Obm. Alfred Willibald, Professor OMR Dr. Valentin R. Zeileis, Jubilarin Fahnenpatin Hedwig Zeileis, ObmStv. Erich Milla

Mit großem Interesse

Im voll besetzten Restaurant des Hotel Austria-Posch fand am 7. März die JHV statt. Nachdem er die Ehrengäste VzBgm.ⁱⁿ Karin Meindlhumer, GV Dieter Lang und VzPräs. Johann Puchner begrüßt hatte, führte Obm. Alfred Willibald das Totengedenken durch.

Die Berichte der Vorstandsmitglieder wurden mit der Entlas-

tung quittiert. Danach erhielten zwanzig verdiente und treue Mitglieder Auszeichnungen. Den Glückwünschen und lobenden Worten für den KB Gallspach und Informationen durch die Ehrengäste folgte der Dank des Obmanns. Mit weiteren Informationen und der Landeshymne ging die JHV zu Ende.

OBM. A. D. SR PETER WANKER



Im Rahmen der Ehrungen verlieh die OG der Obfrau der MMK Gallspach, Mag. Romana Hochfellner die Ehrenbrosche in Silber. VzBgm.ⁱⁿ Karin Meindlhumer mit der geehrten Obfr. Mag. Romana Hochfeller und Obm. Alfred Willibald.



Der lj. Beirat und aktive Kameraden FF-Kdt. a. D. Othmar Johanik ist mit dem LVK Bronze gedankt worden. VzBgm.ⁱⁿ Karin Meindlhumer mit Kam. Othmar Johanik und Obm. Alfred Willibald.

OG GASPOLTSHOFEN

Eiserne Hochzeit gefeiert

Der l. Obmannstellvertreter EM Anton Barth feierte mit Gattin Anna am 9. Mai die Eiserne Hochzeit.

Nach 65 Jahren Ehe wünscht die OG dem Paar viele weitere glückliche und gesunde gemeinsame Jahre.

Im Zeichen des Kriegsendes

Bei den Ansprachen bei der traditionellen Kriegerkehrung am 26. April wurde auch an das Ende des WK II vor 70 Jahren erinnert. Der KB, die vier Feuerwehren, die Musikkapelle und Gemeindevertreter zogen zur Gedenkmesse in die Pfarrkirche ein. Diese zelebrierte Pater Pius vom Stift Lambach. Musikalisch begleitete diese

die Liedertafel. Beim feierlichen Totengedenken am Kriegerdenkmal sprach Kamerad LAbg. Bgm. Ing. Wolfgang Klinger auch übers Kriegsende. Wie schrecklich Krieg ist, erlebten die älteren Mitbürger auch noch am 4. Mai 1945. An diesem Tag starben noch 28 Soldaten einen sinnlosen Tod im nahen Hörbach.

Wieder ein Schmuckstück

Durch die Säuberung und das Auffrischen der Inschriften erstrahlt das Kriegerdenkmal wieder im neuen Glanz. Der Dank der OG gilt allen, die an der Renovierung des Denkmals mitgewirkt haben.



LAbg. Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger und Obm. Josef Mair freuen sich über die gelungene Restaurierung.

IN TIEFER TRAUER



Kam. MR Dr.
Helmut Heiter



Kam. Max
Ehrenguber

Zu früh wurde am 1. Februar Kamerad MR Dr. Helmut Heiter mit nur 62 Jahren von einer schweren Krankheit das Leben geraubt. Seit er 1984 die Tätigkeit als Land- und Feuerwehrarzt in Gaspoltshofen aufnahm, gehörte er der OG an. Sie war ihm ein Anliegen. Es wurde ihm mit Auszeichnungen des OÖKB gedankt. 2013 ging er in Pension und erhielt die Ehrennadel der Marktgemeinde. Auf seinem letzten Weg geleitete ihn am 10. Feb-

ruar eine große Trauergemeinde. Er lebt im ehrenvollen Gedenken der Kameraden weiter. Am 27. April verstarb im 86. Lj. der treue Kamerad Max Ehrenguber. 2011 ist dem aktiven Mitglied mit dem LVK Gold gedankt worden. Am 4. Mai geleiteten ihn auch Mitglieder der OG, des Pensionistenverbands und des Bergknappenvereins Kohlgrube zur letzten Ruhestätte. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

SCHRIF HELMUTH MOSER

OG KALLHAM, NEUMARKT, PÖTTING

Bestens besuchte JHV

Am 14. Februar führte der Ortsverband im Brauwirtshaus seine JHV durch. Nach Begrüßung der zahlreich anwesenden Mitglieder, dem Totengedenken, Berichten und dem interessanten Vortrag von VzPräs. Johann Puchner folgten die Ehrungen. Dabei sind die Kameraden Bgm. Gottfried Pauzenberger (ZGM 25 J.), Johann Fischer (ZGM 40 J.), Josef Grei-

feneder, Anton Pauzenberger und Johann Reizl (alle LVK Bronze), Franz Ettl, Adolf Weisheitinger (VDM Silber) und Obm. Andreas Steiner (VDM Gold) geehrt worden. Zehn weiteren Kameraden ist das Reservistenschild verliehen worden. Diese Ehrungen wurde in kam. Teil danach angemessen gefeiert.

SCHRIF ING. WOLFGANG STEINER.



Die Jahreshauptversammlung fand bei „vollem Haus“ und ausgezeichneter Stimmung, besonders bei den ausgezeichneten Kameraden, statt.

OG MEGGENHOFEN

Kameradschaftsbund-Preisschnapsen

Am 14. März fand das 9. Preisschnapsen der OG im Gh. Auzinger statt. Obm. Ernst Pichler konnte auch dieses Jahr wieder sehr viele Teilnehmer begrüßen. Nach zahlreichen interessanten Partien stand Josef Doppelbauer

aus Wels als Sieger fest. Zweiter wurde Bert Brandstätter, Dritter Matthias Fischer und Vierter wie im Vorjahr Bgm. Wilfried Suchy. Herzlichen Glückwunsch den Platzierten sowie besten Dank allen Helfern und Teilnehmern.



Bürgermeister Wilfried Suchy, Matthias Fischer, Josef Doppelbauer, Bert Brandstätter und Obmann Ernst Pichler

TRAUER UM VERSTORBENE



Fahnenpatin
Pepi Aigner



Kam. Josef
Neudorfer

REDAKTIONSSCHLUSS

**für die Ausgabe 3/2015
ist Sonntag der 13. September 2015!**

Am 24. März verstarb die treue Fahnenpatin Pepi Aigner. Sie war eine lebensfrohe humorvolle Kameradin, die bis zuletzt mit Begeisterung an Vereinsleben teilnahm.

Am 21. April ist der älteste Kamerad Josef Neudorfer, im 95. Lj.

verstorben. Er war seit der Wiedergründung 1958 treues und geschätztes Mitglied der OG. Beide Verstorbenen werden die Kameraden dankbar in ehrenvoller Erinnerung behalten.

SCHRIF HANS EIGL

OG PEUERBACH

Herzlichen Glückwunsch

Am 19. März feierte Kam. Robert Altmann aus Mühlbrenning, der seit fast drei Jahrzehnten der OG

angehört, seinen Fünfziger. Dazu gratulieren ihm die Kameraden herzlich.

Toller Wandertag

Der OÖKB-Wandertag der OG St. Willibald am 26. April war ein tolles Erlebnis. Mit 28 Teilnehmern hat die OG Peuerbach daran teilgenommen. Eine her-

vorragende Streckenmarkierung, die vorbildliche Verpflegung aller Teilnehmer wie auch die kam. Atmosphäre zeichnete diese Veranstaltung besonders aus.



Wanderer der OG Peuerbach mit starker weiblicher Unterstützung

OG ROTTENBACH

Frühjahrsrückblick der OG

Bereits am 30. Jänner nahm die OG mit Fahne und Abordnung an der beeindruckenden Angelobung in Wallern teil.

Beim KB-Treffen im Gh. Mauernböck am 6. März lud Kam. Josef Pöttinger die OG zum Ripperl essen ein die wie immer köstlich

zubereitet waren. Herzlichen Dank dem Gönner. Am 22. April fand die Begleitveranstaltung „Rottenbach im WK I“ zur regionalen Sonderausstellung im Gh. Mauernböck statt. Diese war außergewöhnlich interessant und auch bestens besucht.



Die Fahnenabordnungen des KB bei der Angelobung in Wallern

OG ST. AGATHA

Verlegung des Kriegerdenkmals

Im Zuge der Kirchenrenovierung musste das alte Kriegerdenkmal abgebaut werden. Aus diesem Anlass wurde auch ein neuer Standort gesucht. In mehreren Versammlungen, geleitet von Obm.

Andlinger, wurde einer gefunden. Die Gemeinde kaufte dazu ein Grundstück von Fam. Dieplinger an. Dort wird das neue Kriegerdenkmal unmittelbar neben der Kirche entstehen.



Kriegerdenkmal mit den Kameraden Feneberger jun., Obm. Andlinger und EObm. Feneberger beim Abbau des Denkmals

Jugendliche Vierzig

Der jüngste Kam. Gerhard Kaltseis feierte den Vierziger.

Am 1. März feierte er in großer Runde mit allen Kameraden und

ihren Frauen beim Treffpunkt in St. Agatha.

Herzlichen Dank dem Jubilar und seiner Familie.



Kam. Gerhard Kaltseis mit Gattin Tanja und Frau Reiter bei Übergabe einer Geburtstagstorte

Riesenspaß beim Eierpecken

So wie jedes Jahr bereiteten einige Kameradenfrauen zum traditionellen Stammtisch am ersten Freitag nach Ostern ein Eierpecken vor. Das war dann ein Rie-

senspaß für die kam. Runde. Der Vorstand dankt allen Damen, die an der Vorbereitung beteiligt waren herzlich.

SCHRIF SIEGFRIED EDER

Im Eifer des Gefechtes: Kam. Stockinger mit Hermine Reiter



OG WAIZENKIRCHEN

Runde Jubiläen gefeiert

Die OG gratulierte Kam. Josef Haderer zum Sechziger und Kam. Franz Steinmayr zu seinem

Neunziger und wünscht ihnen weiter viel Gesundheit, Glück und Segen.

KB-Frühjahrsaktivitäten

Neben dem Stammtisch im Gh. Tschapo war auch das alljährliche Eierpecken in der Marktstube Mair bestens besucht. Auch zur Angelo- bung in Wallern ist die OG groß ausgerückt. Der gelungene Tages-

ausflug führte zur Brauereibesichtigung ins Schloss Eggenberg. Am 3. Mai verbrachten alle Teilnehmer einen gemütlichen Sonntag beim traditionellen Besuch bei Kam. Anton Peer in Oberkappl.



Die Ausflugsteilnehmer haben die interessante Geschichte der Brauerei Schloss Eggenberg kennengelernt.

Einweihung und Gedenkfeier

Nachdem es durch einen Verkehrsunfall schwer beschädigt wurde, ist das Soldatengrab in Stillfussing neu gestaltet und renoviert worden. Nach der Fertigstellung fand die feierliche Weihe bei der Gedenkfeier zum 70. Jahrestag des Kriegsendes am 8. Mai statt. Mit der bewegenden Ansprache von Pfarrer Franz Steinkogler

und anschließender Kranzniederlegung ist die Erinnerung an die damaligen Geschehnisse wachgehalten worden. Musikalisch begleitete die MK Waizenkirchen die Feier, an der auch Bgm. Wolfgang Degeneve teilnahm. Obm. Hubert Sallaberger und der Vorstand danken der Fa. Rudolf Löckinger und allen Helfern für die gelungene Sanierung.



Das Denkmal erstrahlt in neuem Glanz.

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zu MOST-PROST

Das Mostfestival der OG findet am **9. August** ab 14 Uhr beim Paus'n in Steinparz statt. Für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. Die OG freut sich wieder auf zahlreiche Gäste.

SCHRIF AUGUST SCHATZ

OG WALLERN

Den Jubilaren gratuliert

Die OG hat im Frühjahr mehreren Jubilaren gratuliert. Am 13. Februar Kam. Johann Eisenkeck zu seinem 91. Geburtstag, am 26. Februar Kam. Josef Renner zum 87. Jubiläum und drei Tage spä-

ter dem jugendlichen 75. Kam. Josef Obermüller. Zuletzt überbrachten Vorstandsmitglieder am 2. März Kam. Johann Hainzinger zum vollendeten 87. Lj. die Glückwünsche der Kameraden.



Obm. Franz Schrangl, Jubilar Johann Eisenkeck mit Gattin und ObmStv. Wolfgang Leeb



Jubilar Josef Obermüller, Kam. Norbert Wiesinger und EObm. Günter Hinterhölzl

Ein gutes Vereinsjahr



Geehrt wurden Obm. Franz Schrangl und Alfred Ortner (LEK Schw./ Silber), Sylvia Zauner (EB Silber), Josef Hintermaier, Gustav Ameshofer und Wolfgang Leeb (LVK Bronze), Manfred Mayr (VDM Bronze), Gerhard Niederwimmer und Volker Niedergesäß (Res.Sch.); die Anwesenden mit den Ehrengästen.

Zur JHV am 23. März beim Wirt z'Breitwiesen begrüßte Obm. Franz Schrangl mit den Kame-

raden Bgm. Franz Kieslinger, VzBgm. Erhard Rudolf, SV-Obm. Gerhard Weinberger, OAR a. D.

Josef Wurmhöringer, VzPräs. Johann Puchner sowie EObm. Günter Hinterhölzl. Nach den ausführlichen Berichten von Obmann und Kassier folgte die Auszeichnung verdienter Kameraden. Bei den folgenden Ansprachen gratulierten und dankten VzPräs.

Johann Puchner und Bgm. Franz Kieslinger den Kameraden und informierten über aktuelle Themen. Auch der Obmann des Umweltausschusses dankte den Kameraden für die tatkräftige Mithilfe bei der Flurreinigung 2015.

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte vormerken!

Im Rahmen des Festprogramms 1200 Jahre Wallern feiert der KB Wallern am Montag, dem **26. Oktober**, sein 85-Jahre-Gründungsfest und 50 Jahre Fahnenweihe. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

OG WEIBERN

Gesundheit und viel Glück

Am 2. Mai feierte Kam. Johann Rabengruber seinen Achtziger. Rüstig und mit Humor begrüßte er die Gratulanten im Gh. Roitinger. Dort überbrachten ihm Kas. Rudolf Stockinger und Obm. Albert Wieländer die Glückwünsche der OG.

Am 7. Mai feierte der lj. Kamerad Altbürgermeister Adolf Spanlang den 75. Geburtstag. Die Ortsgruppe gratulierte dem Jubilar und wünschte ihm weiterhin alles Gute.

Am gleichen Tag konnte die OG dem treuen Kameraden AL a. D.



Kam. Altbürgermeister Adolf Spanlang



Amtsleiter i. R. Kam. Ferdinand Leuchtenmüller

Ferdinand Leuchtenmüller zum Achtziger Glückwünsche überbringen.

ALBERT UND GERTRAUD WIELÄNDER



Kas. Rudolf Stockinger, Jubilar Johann Rabengruber, Obm. Albert Wieländer

BEZIRK VÖCKLABRUCK

BObm. Johann WIENERROITHER

BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

OÖKB gehört nicht zum „alten Eisen“

Wie lebendig der OÖKB ist, bewies die Zahl von 100 Funktionäre aus 34 Orten sowie die Anzahl der Ehrengäste, die zur Bezirksversammlung nach Schwanenstadt kamen. Als Bürger mit besonderem Verantwortungsgefühl gegenüber ihrer Heimat ist er als österreichweit größte Vereinigung von Reservisten und Kriegsheim-

kehrern vor rund 160 Jahren gegründet worden. Heute, selbst nach 70 Jahren Frieden, hat er mit seinem Leitbild und Satz „Wir fördern Frieden!“ nichts von seiner Aktualität verloren. BObm. Johann Wienerroither forderte daher die Funktionäre auf, Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung aktiv und verstärkt

zu betreiben. Bezirksfeste, Viertelwallfahrt und viele tolle Aktivitäten verdienen es, präsentiert zu werden, so der Bezirksobmann. Mit dem Dank an die Ortsverbände schloss sich Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner an und lobte deren Beitrag zur Erhaltung von Werten und ihren sozialen und kulturellen Einsatz. VzPräs. Johann Puchner unterstrich in seinen Ausführungen die

Wichtigkeit und Mannigfaltigkeit der Möglichkeiten von Aktivitäten der Kameraden im Rahmen des Leitbildes. Zum Bezirkstreffen im Juni in Schwanenstadt lud der Bürgermeister der Stadtgemeinde Kons. Karl Staudinger danach nochmals herzlich ein.

Mit der Ehrung besonders verdienter Mitglieder ging diese wirklich motivierende Bezirksversammlung zu Ende.



Die geehrten Funktionäre mit Bezirkshauptmann HR Dr. Martin Gschwandtner, VzPräs. Johann Puchner und BObm. Hans Wienerroither

OG ATTERSEE

Kam. Rupert Aimaier neunzig

Im April feierte Kam. Rupert Aimaier seinen Neunziger. Er ist immer noch mit großen Interesse im Kameradenkreis dabei. Die Aus-

schussmitglieder mit Obm. August Lohninger überbrachten herzliche Glückwünsche der Kameraden bei der Feier im Familienkreis.



Die Kameraden gratulierten Jubilar Rupert Aimaier (Bildmitte) zum Neunziger.

JHV im Zeichen von Erneuerung



Die Ehrengäste und Obm. August Lohninger mit den für ihre Verdienste bei der Jahreshauptversammlung geehrten Kameraden der OG

Im April wurde die JHV im Hotel Oberdorfer abgehalten. Der Einladung folgten 27 Mitglieder sowie Bürgermeister Dipl.-Wirtsch.-

Ing. Walter Kastinger und VzPräs. Johann Puchner als Ehrengäste. Die vorgesehene Neuwahl wurde bis 2016 verschoben, um Fragen

der erforderlichen Nachfolge zu klären. Einzig die Funktion des Schriftführers wurde 2015 neu besetzt. Kam. Simon Weissenbrunner übernahm diese Aufgabe von SchrF Karl Brüdl, der gesundheitsbedingt sein Amt zurückgelegt hat. Der Dank der OG gilt ihm für die jahrelange gewissenhafte Erfüllung der Aufgaben sowie seinen Nachfolger für die

Bereitschaft, dies künftig ebenso zu erledigen. VzPräs. Pucher und Bgm. Kastinger dankten den Funktionären und Kameraden und zeigten sich zuversichtlich, dass bis 2016 die Nachfolgefragen zum Wohle des KB Attersee gemeinsam gelöst werden können. Mit weiteren Informationen und interessanten Beiträgen ging die JHV zu Ende.

STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

Ins neue Vereinsjahr gestartet

Zur JHV am 11. April begrüßte Obm. Josef Langthaler auch eine Reihe Kameraden als Ehrengäste. Darunter Bgm. Peter Groiss, die Vizebürgermeisterin Erika Fehring und Ernst Ennsberger, Fahnenmutter Hilde Glaser mit Gatten EM Ludwig Glaser sowie SB-Obm. Adi Pretterer mit Gattin. Extra aus Wien angereist war Vereinskurat Diakon Josef Doppler.

Er hielt das Totengedenken. Dem folgten die umfangreichen Berichte von Obm. Langthaler und Kas. Friedl-Asamer. Nach den Ehrungen ließ Kas. Friedl-Asamer mit einer PP-Präsentation das abgelaufene Jahr nochmals Revue passieren. Dank gilt Kamerad Bgm. Peter Groiss für die Weinspende und der 1. OÖ Hubertusmusik für die musikalische Umrahmung.



Geehrt wurden die Kameraden Alfred Ematinger (VDM Gold), Ing. Klaus Bregar (VDM Silber), Anna Asamer, Alfred Eisner, Alois Engleitner, Alois Humer, Leopold Rainer (alle die Zugehörigkeitsmedaille für 25 Jahre)

Der Stadtverband gratuliert

Zu ihren Geburtstagjubiläen gratuliert der Stadtverband den besonders betagten Kameraden Franz Höfer (98), Obstlt. a. D. Harald Wehninger (96), Leopold

Brodowki (95), RegR Heinrich Iglseider (94), RegR Max Palnstorfer (89) und Albin Webernig (89). Ihnen allen weiter viel Gesundheit, Glück und Segen.

Stadtmeister im Stockschießen

Bei der Stadtmeisterschaft 2015 in der REVA-Halle in Vöcklabruck errang die Moarschaft des KB Attnang-Puchheim den Sieg. Un-

ter 21 Mannschaften setzten sich die Kameraden als Stadtmeister durch. Herzlichen Glückwunsch zur tollen sportlichen Leistung.

IM EHRENDEN GEDENKEN

Der vorbildliche Kamerad Kons. Alfred Reimair verstarb am 15. April im Alter von 87 Jahren.

Nach unermüdlicher Arbeit für die Feuerwehr ebenso wie für die Eisenbahner-Blasmusik und dem

KB Attnang endete sein erfülltes Leben. Unzählige Stunden stand er ihnen ehrenamtlich zur Verfügung. Mit Obm. Josef Langthaler war Kons. Reimair für die Versetzung der Gedenkkapelle und deren Rettung vorm Verfall verantwortlich. Dem treuen Kameraden wird ein würdiges Andenken bewahrt.

Kamerad
Kons. Alfred
Reimair



OG AURACH AM HONGAR

Einstimmig wiedergewählt



Der neu gewählte Vorstand mit Bgm. Josef Staufer, BOBm. Johann Wienerroither, ObmStv. Thomas Schreiber, Obm. Karl Schreiber, SchrF Christian Hasenschwandtner, ObmStv. Harald Lacher, Kas. Franz Gabeder

Am 29. März bei der JHV im Gh. Six begrüßte Obm. Karl Schreiber Bgm. Josef Staufer, VzBgm.ⁱⁿ Waltraud Nigl und BOBm. Johann Wienerroither sowie sechzig Mitglieder. In seinem Rückblick über die letzten vier Jahre konnte er auf zahlreiche verwirklichte Projekte, wie etwa die Erweiterung des Vereinsraumes, hinweisen. Nach den Berichten des Schriftführers und Kassiers wurde von Bgm. Josef Staufer die Neuwahl des Vorstandes durchgeführt. Als ObmStv. wurden Thomas Schreiber und Harald Lacher, als Schriftführer Christian Ha-

schwandtner und als Kassier Franz Gabeder vorgeschlagen. Wie Obm. Karl Schreiber und der unveränderte Teil des Vorstandes wurden sie alle einstimmig gewählt.

Nach den Glückwünschen berichtete Bgm. Josef Staufer über die Gemeinde Aurach. Das aktive Vereinsleben der OG lobte BOBm. Johann Wienerroither. Sie gehört zu den mitgliederstärksten Ortsgruppen im Bezirk. Mit dem Dank an die Mitglieder und dem Ersuchen, weiter rege am Vereinsleben mitzuwirken, schloss Obm. Schreiber die JHV.

OG FRANKENBURG

Danke den Spendern

3.261,55 Euro haben die Friedhofsbesucher zu Allerheiligen den drei Kameraden für das Schwarze

Kreuz gespendet. Ihnen und auch den ehrenamtlichen Sammlern gilt der besondere Dank der OG.

Ehrenvolles Gedenken

Im November fand auch das traditionelle Totengedenken beim Krieger- und Stalingraddenkmal statt.

Pfarrer KonsR Josef Sallaberger zelebrierte die Andacht mit Kranzniederlegung und auch

die folgende Kriegermesse in der Kirche. Mit dem guten Kameraden, gespielt von der TMK Frankenburg und dem Erklingen der Kriegerglocke wurde des schrecklichen Schicksals der Opfer der Kriege gedacht.

DAS LICHT VERLOSCH

Am 28. März verlosch das Lebenslicht von Kam. Alois Hochreiner im 88. Lebensjahr. Der Bergmann i. R. war ein treuer Kamerad der OG und Mitglied der Musikkapelle, des Bergknappen- und des Heimatvereins. Ein ehrenvolles Andenken wird ihm bewahrt.

Kam. Alois Hochreiner



OG FRANKENMARKT

Linz ist eine Reise wert

Im letzten Herbst machten die Kameraden einen Ausflug in die Landeshauptstadt. Nach der Fahrt mit Bummelzug durch die Altstadt folgte der Besuch der interessanten WK-I-Ausstellung im Schlossmuseum. Bei der Abschlusseinkehr stellten alle Teilnehmer fest, dass Linz immer eine Reise wert ist.

Sieger beim Ortsturnier



Die erfolgreichen Stockschützen Franz Schuster, Johann Leitner, Herbert Bonner, Robert Schwab und Johann Pirklbauer. Herzlichen Glückwunsch!

Die Sektion Stockschützen trägt jedes Jahr das Turnier der Vereine aus. Die OG beteiligte sich auch heuer daran und hat dabei gesiegt. Mit Stolz konnte der Wande- derpokal von den sportlichen Kameraden entgegengenommen werden. Mit einem weiteren Sieg wird dieser endgültig dem KB Frankenmarkt gehören.

JHV der OG Frankenmarkt



Die Geehrten mit BOBmStv. Vzlt. Johann Fischinger, EObm. Johann Pirklbauer, Kam. Gottfried Fischinger (LVK Bronze), Kam. Rudolf Scherthner (LVK Silber), VzBgm. Helmut Wesenauer, Obm. Franz Scheinast (LEK Schw. Silber), Kam. Anton Nußdorfer und Kam. Josef Hauser

Im März begrüßte Obm. Franz Scheinast zur JHV im Gh. Greisinger VzBgm. Helmut Wesenauer, GV Johann Pirklbauer jun., EObm. Johann Pirklbauer sowie BOBmStv. Vizeleutnant Johann Fischinger mit den Kameraden.

Dem Totengedenken folgten die umfassenden Berichte über Zimergewehrschießen, Flohmarkt, die vereinsübergreifende Zusammenarbeit und das Jahresprogramm 2015 als Schwerpunkte. Mit den Ehrungen wurde den

verdienten Kameraden gedankt. Darunter auch Obm. Scheinast für zwölf Jahre Pflichterfüllung als Obmann. Danach sind dem Wahlvorschlag entsprechend Obm. Franz Scheinast seine Stellvertreter Ing. Richard Kasmader, Johann Leitner jun., SchrF Rudolf Scherthner, Kas. Josef

Hauser, Fhr. Johann Leitner jun. und die Beiräte einstimmig bestätigt worden. VzBgm. Wesenauer der die Wahl leitete, sprach die Glückwünsche und Anerkennung aus. Auch BOBmStv. Fischinger dankte und berichtete über aktuelle Themen aus dem OÖKB und Bundesheer.

FAHNENPATIN VERSTORBEN

Im März dieses Jahres verstarb im 94. Lj. die treue und geschätzte Fahnenpatin Hedwig Winkelner. Nach erfülltem Leben

und mit dem Dank der Kameraden wurde ihr die letzte Ehre erwiesen. Sie wird allen in bester Erinnerung bleiben.

OG OBERHOFEN AM IRRSEE

Rekordbeteiligung beim Luftgewehrschießen



Obm. Siegfried Dax, Sieger Gästeklasse, Engelbert Neudecker und Bgm.ⁱⁿ Elisabeth Höllwarth-Kaiser

Beim 12. Luftgewehrschießen im Turnsaal der Volksschule Oberhofen von 20. bis 22. März gab es mit 209 Schützen eine neue Rekordbeteiligung. Gewonnen hat im OG-Bewerb Kam. Anton Holztrattner, bei den Gästen Engelbert Neudecker aus Köstendorf und Siegerin der Damenklasse wurde Maria Zieher aus Weissenkirchen. Die Jugendklasse gewann Christoph Knauseder aus Oberhofen.

Erst mit der Überlassung des Turnsaales, wofür dem Gemeindevorstand, Bgm.ⁱⁿ Elisabeth Höllwarth-Kaiser und Schuldirektorin Lydia Forsthuber gedankt wird, ist dieser tolle Wettbewerb möglich. Die Sponsoren der zahlreichen schönen Preise tragen ebenfalls viel zum Erfolg bei. Daher dankt der Vorstand allen Unterstützern, den zahlreichen Helfern und den Teilnehmern für die tolle Veranstaltung.



Bezirksobmannstellvertreter Johann Fischinger, Obmann Siegfried Dax, Sieger der OG-Wertung, Kam. Anton Holztrattner, Bgm.ⁱⁿ Elisabeth Höllwarth-Kaiser, Obmann Johann Schweiger

VIEL ZU FRÜH VERSTORBEN

Viel zu früh sind drei Kameraden verstorben.

Mit nur 59 Jahren verstarb Kam. Johann Rauchenschwandtner am 14. September.

Ein schmerzlicher Verlust war auch der Tod von Kam. Albert Muckenhammer, der am 16. Dezember im 66. Lj. verstorben ist. Am letzten Tag des Jahres 2014

war mit 58 Jahren dann auch das Leben von Zugsführer Franz Dallinger zu Ende. Die Kameraden werden sie nicht vergessen.

OG OBERWANG

Erfolgreiche Schützen

Beachtliche Ergebnisse erzielten die Schützen der OG in Weißenkirchen bei der 5. ÖÖKB-Landesmeisterschaft.

Mit dem Zimmergewehr erreichte die Ränge: 2. Josef Wesenauer, 22. Christian Kreuzer, 23. Rudolf Schindlauer, 25. Florian Heim, 31. Johann Kreuzer, 36. Michael Höllnsteiner, 38. Andreas Höllnsteiner.

Mit dem Matchgewehr schoss die OG ihr Spitzenergebnis: 1. Johann Kreuzer, 2. Josef Wesenauer, 3. Christian Kreuzer, 10. Franz Lettner, 13. Florian Heim, 16. Andreas Höllnsteiner, 18. Rudolf Schindlauer, 26. Michael Höllnsteiner.

Bei den Pistolenschützen stellten sie die Plätze 7. Rudolf Schindlauer, 8. Christian Kreuzer, 12. Josef Wesenauer, 25. Franz Lettner. In

den Jugendserien gab es tolle Ergebnisse.

So im Zimmergewehrschießen den Platz 4. Philipp Grubinger, 5. Jakob Grabner, 6. Alexander Grubinger, 8. Florian Feusthuber sowie im Pistolenschießen den 1. Alexander Grubinger, 6. Philipp Grubinger, 7. Florian Feusthuber und beim Matchgewehrbewerb den 1. Alexander Grubinger, 2. Jakob Grabner, 3. Philipp Grubinger.

Auch in den Gästebewerben im Zimmergewehrschießen wurden gute Plätze belegt: 19. Franz Lettner, 23. Florian Heim, 27. Andreas Höllnsteiner, 29. Andreas Resch, 44. Michael Höllnsteiner. In der Mannschaftswertung konnte in beiden Klassen der jeweils 2. Rang erreicht werden. Herzlichen Glückwunsch zum tollen Ergebnis!

OG PÖNDORF

41. Ostertanz ein voller Erfolg

Ohne Unterbrechung zum 41. Mal veranstaltete die OG ihren traditionellen Ostertanz. Die Pöndorfer Festhalle war dabei am Ostersonntag zum Bersten gefüllt. Die „Salzburger“ sorgten für tolle Musik und Stimmung. Pfr. Ehrenkanonikus Alois Maier, Bgm. Johann Zieher und Abordnungen

der Ortsgruppen Fornach, Weißenkirchen i. A., Frankenmarkt sowie Oberhofen sind von Obm. Franz Huber besonders herzlich begrüßt worden.

Der Vorstand dankt allen Helfern und Gästen die auch aus dem 41. Ostertanz wieder einen super Erfolg machten.



Tolle Stimmung, super Musik und bis auf den letzten Platz voll, wieder ein voller Erfolg! Danke allen Helfern und Besuchern!

Fähnriche feiern runde Geburtstage

Gleich drei Fähnriche konnte die OG zu runden Geburtstagen gratulieren.

Am 4. März Fhr. Gottfried Breiner zum Sechziger und am 12. März

Fhr. Franz Feusthuber zum Fünfziger.

Die OG dankte den beiden aktiven Kameraden und wünschte ihnen weiterhin alles Gute. Ganz

besondere Glückwünsche galten dem dritten Fähnrich. Er ist mit seinen neunzig Jahren zwar schon im Ruhestand, aber wegen seiner jahrelangen Dienste nicht vergessen.

Deshalb besuchte eine Abordnung Kam. Wiesbauer aus Schwaigern im Seniorenheim Frankenmarkt und überreichte ihm mit den besten Glückwünschen einen Geschenkkorb zum Neunziger.



Die Jubilare Fähnrich Gottfried Breiner (60) und Fähnrich Franz Feusthuber (50)

TRAUER UM KAMERADEN

Kürzlich verstarb Kam. Alois Kreil. Er war in den sechziger und siebziger Jahren führend in der Pöndorfer Musikkapelle tätig und seither auch Mitglied des Kameradschaftsbundes. Sie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

OBM. FRANZ HUBER

Kam. Alois Kreil



OG ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Zum Ehrenobmann ernannt

Bei der JHV am 22. März wurde der lj. engagierte Obm. Franz Wienerroither einstimmig zum Ehrenobmann ernannt. BOBmStv. Josef

Langthaler, Obm. Manfred Pachler und SchrF Josef Haslinger überreichten ihm die Ehrenurkunde, dankten und gratulierten herzlich.



Obm. Manfred Pachler mit dem neuen Ehrenobmann Franz Wienerroither und Fahnenpatin Luise Rottner

Unsere Jubilare



Für den gastlichen Empfang dankte die Abordnung Jubilar Horst Reitingner und Gattin. Im Bild mit Obm. Pachler, SchrF Haslinger, Kassier-Stellvertreter Kettenbauer und Obmannstellvertreter Aigner.

Den Siebziger feierten im Frühjahr die Kameraden Fritz Tremel, Alois Hemetsberger, Oskar Habermaier, und Kdt. Walter Pachler, wozu der Vorstand allen beste Gesundheit und viel Glück wünschte. Weiters hat eine Abordnung des Vorstandes Kam. Horst Reitinger mit einem Ge-

schenk zum 75. Geburtstag gratuliert. Die Glückwünsche und der Dank des Vorstands gilt auch dem Ij. Kassier a. D. Guenther Hauch. Er hat zu seiner 75-Jahr-Feier am 14. März den Vorstand ins Gh. Bliem eingeladen. Dort sind ihm die besten Glückwünsche der Kameraden ausgesprochen worden.

95. Geburtstag von Kam. Hemetsberger

Am 28. Februar feierte der treue Kamerad und KOV-Obm. a. D. Franz Hemetsberger den 95. Geburtstag. Eine Abordnung des Vorstandes mit EObm. Franz Wienerroither besuchte den Ju-

bilar und gratulierte herzlich. In kam. Runde wurde fröhlich gefeiert. Für die freundliche Bewirtung dankend und mit Glückwünschen verabschiedete sich der Vorstand nach einigen schönen Stunden.



Kdt. Walter Pachler, EObm. Franz Wienerroither, Schwiegertochter Gerda, ObmStv. Ferdinand Aigner, Gottfried Hemetsberger, davor sitzend der Jubilar Kam. Franz Hemetsberger mit Urenkel

OG TIMELKAM

Gelungener Start ins Vereinsjahr

Mit einem kam. Beisammensein in Form eines Rehessens im Gh. Knoll starteten am 17. Jänner zahlreiche Kameraden mit ihren Frauen ins neue Vereinsjahr. Obm. Georg Englmaier freute sich besonders über den Besuch von EObm. Rudolf Kronberger und Fahnenmutter Theresia Pimmingsdorfer. Er verlieh seiner Freude Ausdruck, dass so viele der Einladung der OG gefolgt waren. Einen nicht unwesentlichen Beitrag für den gelungenen Abend

leistete sicherlich auch die gute Küche im Gh. Knoll.



EObm. Rudolf Kronberger mit Fahnenmutter Theresia Pimmingsdorfer

Gut besuchte Jahreshauptversammlung



Der Vorstand freute sich über die gut besuchte Jahreshauptversammlung.

Zur JHV am 8. Februar begrüßte Obm. Georg Englmaier mit zahlreichen Mitgliedern auch Bgm. Hans Riezinger, Alt-Bgm. Siegfried Offenberger und den Ij. Reservisten-Obm. Josef Eckl. Nach dem Jahresrückblick und Berichten sowie einer kurzen Vorschau auf anstehende Termine hielt Bgm.

Hans Riezinger eine Ansprache. Darin wies er besonders auf den Wert der Kameradschaft für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hin. Zum Abschluss bedankte sich Obm. Georg Englmaier für die geleistete Vereinsarbeit, verbunden mit der Bitte, diese auch 2015 wieder tatkräftig zu unterstützen.

OG UNGENACH

DIE KAMERADEN TRAUERN

Am 13. März verstarb nach einem arbeitsreichen Leben Kam. Paul Hadinger. Die OG Ungenach wird dem geschätzten Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Kam. Paul Hadinger



Obm. Franz Möslinger

OG VÖCKLAMARKT-PFAFFING

Tolles Vöcklatal-Stockturnier

Am 14. März ging es wieder um den Vöcklatal-Wanderpokal. Dieses Asphaltstockturnier wurde von Organisator ObmStv. Johann Steindl und Schiedsrichter Sepp Greiser in der Dorfhalle Pfaffing durchgeführt. Mit viel Begeisterung und sportlichem Ehrgeiz wurde um den vom verstorbenen EObm. Franz Schimpl gespendeten

Wanderpokal gerungen. Trotzdem konnte sich der Vorjahressieger OG Fornach wieder durchsetzen. Allen Kameraden, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, den Spendern der zahlreichen schönen Preise und den Bürgermeister der Gemeinden Pfaffing sowie Vöcklamarkt dankt die OG herzlich für ihre Unterstützung.

1. Fornach	Astegger, Knoll, Schimpl, Zimmermann
2. Pöndorf	Wilhelmstötter, Neumeier, Lugstein, Six
3. Vm. 5-Schmidham	Hochrainer, Gunst, Mair, Föttinger
4. Vm. 2-Eberl	Eberl, Jergler, Prieuwasser, Seifriedsberger
5. Vm. 1-Imker	Bachinger, Lassel, Meinhart, Zieher
6. Vm. 4-GH.Egger	Eder, Burger, Eitzinger, Strasser
7. Frankenmarkt	Leitner, Ponner, Nöhmer, Schuster
8. Weißenkirchen	Zieher, Klinger, Kirchgatter, Lassl
9. Vm. 3-Aichhorn	Aichhorn, Wiesinger, Steindl jun., Nußbaumer

Zur Gratulation nach Kärnten

Um Obmann Oblt. a. D. Günther Triebnig vom Partnerverbandes Völkermarkt in Kärnten zum 75. Geburtstag zu gratulieren, reisten Kameraden der OG am 13. April dorthin. Mit einem Fotobuch über 25 Jahre Partnerschaft als Geschenk gratulierten sie. Das von Kam. Johann Huemer zusammengestellte

Buch ließ zahllose Erinnerungen wieder wach werden. Der Jubilar und seine Familie nahmen sich auch die Zeit, den Besuchern die Stadt Völkermarkt und ihre Sehenswürdigkeiten zu zeigen. Nach dem herzlichen Abschied ging es mit den Eindrücken bester Kameradschaft gegen Abend wieder nach Hause.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2015
ist Sonntag der 13. September 2015!

Glückwünsche zu den Geburtstagen

Mit großer Freude gratuliert die OG den Kameraden zu ihren runden Jubiläen.

Zum 70. Geburtstag:

Alois Neuhofer, Johann Meinhart, Johann Neudorfer, EM Anton Durchner, Josef Rauchenschwandner, Hermann Kitzler,

Josef Schwamberger

Zum 75. Geburtstag:

Alfred Aichhorn, Adolf Neudorfer, Max Strasser

Zum 90. Geburtstag:

KommR Leopold Greinöcker

Zum 95. Geburtstag:

Anton Aicher

IN TIEFER TRAUER

In den letzten Monaten musste die Ortsgruppe von den treuen und geschätzten Kameraden Walter Stocker, der im 77. Le-

bensjahr, und Jakob Pötzelsberger, der im 91. Lebensjahr verstorben ist, Abschied nehmen. Sie werden nicht vergessen.

OG WEISSENKIRCHEN IM ATTERGAU

Die Goldene Hochzeit

Ehrenmitglied OSR Kons. Herbert Saminger feierte am 13. Februar mit seiner Gattin Herta die Goldene Hochzeit.

Im Namen der OG gratulierte der Vorstand und wünschte weiter viel Gesundheit und noch viele schöne Jahre.



Max Gstöttner, Herta Saminger, Erich Brucker, Andreas Nußbaumer, Ehrenmitglied OSR Kons. Herbert Saminger, Bgm. Josef Meinhart, BOBmStv. Johann Fischinger

17. Zimmergewehrschießen

Mit Rekordteilnehmerzahl glänzte das in Verbindung mit der 5. OÖKB-Landesmeisterschaft durchgeführte 17. ZG-Schießen. Die steigende Anzahl an weiblichen Schützen hat dabei bewiesen, dass Schießen schon lange keine reine Männersache mehr ist. Viele Wertungen haben die zahlreichen heimischen Teilnehmer gewonnen.

So auch der Titel des OÖKB-Landesmeisters. Sowohl die LM-Titel für die Mannschaft mit den Kameraden Erich Brucker, Johann Fischinger, Johann Lettner und Herbert Saminger als auch die Einzelwertung mit Kam. Herbert Saminger konnte erfolgreich verteidigt werden.

Herzliche Gratulation und Dank allen Mitwirkenden.



Die Siegerehrung mit BOBm. Johann Wienerroither, Erich Brucker, Herbert Saminger jun., Johann Fischinger, Bgm. Josef Meinhart, Ehrenmitglied Herbert Saminger senior

TRAUER UM KAM. GÜNTHER GRAFINGER

Die OG trauert im den Kam. Günther Grafinger, der nach längerer Krankheit im 56. Lj. verstarb.

Die Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Kam. Günther Grafinger



OG WEYREGG AM ATTERSEE

Neuwahl bestätigt Vorstand

Am 22. März fand die JHV im Gh. Sonne bei Fahnenpatin Brigitte Gebetsroither statt.

Obm. Fritz Offenhauser begrüßte dazu als Ehrengäste Bgm. Klaus Gerzer, Alt-Bgm. Ehrenbürger Hermann Staudinger, EM Josef Eckl, BOBm. Johann Wienerroither. Seinem Bericht schließt er auch den Dank für die aktive Mitgliederwerbung mit einigen Neuzugängen an. Dem Gedenken des im 102. Lj. verstorbenen Kam.

Georg Renner folgte die Neuwahl. BOBm. Johann Wienerroither führt diese durch. Der Wahlvorschlag mit Obm. Fritz Offenhauser und Stv. Stefan Raudaschl wurde einstimmig angenommen. Den Glückwünschen folgte die Ehrung der Kameraden Fritz Offenhauser, Gerhard Ettinger, Rudolf Hemetsberger und Franz Leibner für 40 Jahre Treue.

Mit Bitte um weiterhin gute Zusammenarbeit endet die JHV.

Sportlich unterwegs

Dem Ausflug zum Skifahren nach Radstadt folgten auch Nichtskifahrer. Sie haben den schönen Tag in der Tauern Therme in Alten-

markt genossen. Die begeisterten Teilnehmer danken den Organisatoren Konrad Leitner und Franz Kaiser.

TERMINANKÜNDIGUNG

Weyregger Kirtag

Die Ortsgruppe lädt auch heuer wieder zum Weyregger Kirtag am 10. Juli herzlich ein.

Zusammen mit Vereinen aus Weyregg wird sie dort fürs leibliche Wohl der Gäste sorgen.

Vereinsausflug

In das Schweizer Tessin und zu den Oberitalienischen Seen führt der OG-Ausflug von 17. bis 20. September.

Anmeldung bei Obm. Fritz Offenhauser (Tel.: 0664/73477793)

BEZIRK WELS-STADT

BOBm. Florian SCHOLL

HESSENBUND WELS

Frühjahrsparade ein Erlebnis

Traditionsverbände zu Fuß, Berittene und Vertreter der k. & k. Marine verwandelten Linz bei der traditionellen Frühjahrsparade am 28. März in ein lebendiges historisches Schaubild. Es waren Hunderte Teilnehmer in

ihren historischen Uniformen aller Waffengattungen aus allen ehemaligen Ländern der Monarchie zu bewundern. Vom Martin-Luther-Platz paradierten sie über die Landstraße zur Hauptveranstaltung am Hauptplatz.



Dragoner vom Dragoner-Regiment Nr. 5 „Zar Nikolaus I.“ aus Slowenien bei einer Gesangsdarbietung

Ostermesse im Stift Lambach

Das Panzerbataillon 14 „Hessen“ aus Wels feierte auch heuer wieder in würdigem Rahmen eine

gemeinsame Ostermesse in der Stiftskirche Lambach mit seinen Traditionsverbänden aus Wels.



Der Fahnentrupp des Traditionsverbands des PzB 14 Hessen mit Kommandant Mjr. Armin Seethaler und Obmann Vzlt. i. R. Franz Trattner im Hof der Stiftskirche Lambach

Tag der offenen Tür

Beim Tag der offenen Tür in der Welscher Hessenkaserne am 15. Mai präsentierte sich auch der Traditionsverband des PzB 14 Hessen Wels mittels eines Informations-

standes. Prominentester Besucher am Stand war der aus Gunskirchen stammende Chef des Generalstabes, General Othmar Commenda.



General Othmar Commenda bei seinem Besuch am Stand des Traditionsverbands des PzB 14 Hessen. Im Bild als Dritter von links.

ARTILLERISTENBUND 1923 WELS

Artilleristenbund aktiv

Im ersten Halbjahr hat der Artilleristenbund mit Abordnungen bereits an mehreren Veranstaltungen sowie JHVs von ÖÖKB-Ortsgruppen teilgenommen.

Auch die eigene Vollversammlung am 12. April im Gh. Hofwimmer war sehr gut besucht. Mit den namhaften Ehrengästen und rund fünfzig Mitgliedern waren auch

Abordnungen der Traditionsverbände gekommen. Alle Berichte und Beschlüsse fanden die Zustimmung der Anwesenden und der Dank für das Geleistete wurde

mit Auszeichnungen zum Ausdruck gebracht. Die besonderen kam. Naheverhältnisse wurden in den Grußbotschaften gewürdigt.

OBM. HANS HOFMANN



28. März: Teilnahme an der jährlichen Frühjahrsparade des Dragoner-Regiments Nr. 7 in Linz



1. April: Ausrückung zur Ostermesse des PzB 14 Wels in das Stift Lambach



Ehrungen bei der JHV mit Obm. Hans Hofmann, BOBm. Florian Scholl und den geehrten Kameraden Gerhard Weiss, Franz Grünbart, Manfred Taubinger sowie Gemeinderat Mag. Bernhard Humer

BEZIRK WELS-LAND

BOBm. Florian SCHOLL

OG BUCHKIRCHEN

ABSCHIED VOM OBMANNSTELVERTRETER

Am 27. Februar verstarb der treue und vorbildliche Kamerad ObmStv. Hubert Mayr-Zaininger nach erfülltem Leben. Als Teil der

Kriegsgeneration war ihm dies nicht in die Wiege gelegt. Denn am 2. Oktober 1941, elf Tage vor seinem 19. Geburtstag, wurde er

zum Schützen-Regiment 2 des „IR-Meiningen“ in die Rennweg-Kaserne nach Wien einberufen. Nach der Ausbildung ist er zur 44. ID an die Ostfront geschickt und mit seiner Einheit bis kurz vor Stalingrad getrieben worden. Nach einem Bauchschuss am 2. September 1943 transportierte man ihn zum Glück zurück in ein Lazarett. Dort verdankte er einem verantwortungsbewussten Arzt, der ihn als nicht mehr kriegsverwendungsfähig nach Hause entlassen hat, sein Leben. Am 27. Mai 1945 als Unteroffizier entlassen, kehrte er heim, wo

Kam. Hubert
Mayr-
Zaininger



er rechtschaffen und fleißig sein Leben immer auch zum Wohle seine Nächsten lebte. Auszeichnungen der Republik, des Roten Kreuzes und ÖÖKB geben Zeugnis von seiner Art, Kameradschaft zu leben.

TERMINANKÜNDIGUNG

Einladung zu den Kameraden-Stammtischen

Die OG Buchkirchen lädt alle Interessierten zu ihren Stammtischen jeweils Sonntag ab 14 Uhr im Gasthaus Kühberger ein.

Die Termine sind **28. Juni, 30. August, 27. September, 25. Oktober, 29. November und 17. Dezember.**

ÖÖKB stark vertreten



LRePrf. Christian Engertsberger

Kam. Christian Engertsberger ist seit Jahresbeginn einer der drei Landesrechnungsprüfer. Aufgrund seiner Erfahrungen in der Landesleitung als ehemaliger ÖÖKB-Vizepräsident sowie als IT-Manager in der Privatwirtschaft wurde er vom Landesbeirat bestellt. Er wurde am 11. September 1969 in Linz geboren. Seine Mutter, aus dem Sudetenland vertrieben, heiratete einen Innviertler. Sie gründete eine Familie mit sechs Kindern.

Familie und Heimat zu schätzen war Christian Engertsberger damit sozusagen in die Wiege gelegt worden. So wundert es niemanden, dass er seit vielen Jahren viel Zeit als Hobby-Historiker einsetzt, um lokale und regionale Geschichte zu erforschen. Sichtbare Ergebnisse dieses Tuns sind eine Forschungsdatenbank über Familien der Stadt Traun, die Initiative für das Heimatmuseum Steinhumergut und nun auch ein Buch über das Kriegsgefangenenlager im Kleinmünchen. Außerdem oder um der Geschichte näherzukommen, schlägt sein Herz für militärische Traditionsverbände. Daher gründete er 2007 das Trauner Schützenkorps und ist Obmann des KB-Stadtverbands Traun und der uniformierten Trauner Schützen. Diese erinnern an das in Traun stationierte k. u. k. Landsturmbataillon 101, dem einst viele Trauner Bürger angehörten. Die Pflege von Kriegsgräbern und Denkmälern sowie das Gedenken im Zeichen des „Niemals wieder“ gehören zu den von ihm gelebten Werten. Genauso viel bedeutet ihm aber seine Familie. Mit seiner Gattin und der 13-jährigen Tochter und den 3 ½-jährigen Sohn genießt er seine karge Freizeit in seinem Haus in Traun. Jener Stadt, der er auch als Gemeinderat viel Zeit widmet. Als IT-Projektmanager eines renommierten Unternehmens betreut er weltweit Projekte und ist daher oft unterwegs. Als er beim Delegiertentag 2008 als „junger“ Quereinsteiger zum Vizepräsident gewählt wurde, nahmen ihm die beruflichen Auslandsverpflichtungen die Zeit, um seine eigenen Vorstellungen von dieser Funktion gerecht zu werden. Seinem Verantwortungsgefühl folgend legte er seine Funkti-

Nach Redaktionsschluss: TRAD.VB-PZB 14 HESSEN

Angelobung bei den „13ern“

Rund 300 Rekruten aus den Kasernen Ried, Wels und Hörsching wurden am Freitag, den 29. Mai im Rahmen des „Tages der offenen Tür“ in der Zehner-Kaserne in Ried im Innkreis angelobt. An der feierlichen Angelobung

nahmen sehr viele ÖÖKB Ortsgruppen und der Traditionsverband des PzB 14 aus Hessen-Wels teil.

Dies zeigt einmal mehr die Verbundenheit mit den Wehrpflichtigen und dem Bundesheer.



Die Fahnenabordnung bei der Angelobung in der Zehnerkaserne Ried im Innkreis

on als Vizepräsident nach zwei Jahren zurück. Trotzdem unterstützte er weiter alle Anliegen des Landesverbands. Gleich, ob es um technische Hilfe wie die Erstellung der Homepage, Vereinsverwaltung oder um Kameradenhilfe ging, er redete nicht herum, sondern half weiter voll mit. Nun ist er als Landesrechnungsprüfer in einer weniger exponierten Position mit dem Vertrauen der Kameraden in den Landesvorstand zurückgekehrt. Seine ansteckende humorvolle Art und sein kam. Gemeinschaftssinn wie auch der professionelle Umgang mit Herausforderungen machen ihn zu einem besonders wertvollen Funktionär und Kameraden.

Was wir lesen ...

„... es ist ein Kriegsgefangenenlager zu errichten.“

Was sich im Hinterland der Monarchie von 1914 bis 1918 ereignete, wird weder im Geschichtsunterricht noch historischen Abhandlungen behandelt. Alles, was nicht im Fokus der großen Politik und des Krieges stand, wird in der Regel ausgeblendet. Der Obmann der Schützenkorps Traun, Landesrechnungsprüfer Christian Engertsberger, hat sich in seinem Buch „... es ist ein Kriegsgefangenenlager zu errichten“ mit den WKI-Ereignissen im Raum Linz-Kleinmünchen befasst.

Aus lebensnahen und interessanten Tagebuchaufzeichnungen und Berichten aus Tageszeitungen dieser Zeit wird ein Einblick in das Leben in eines der größten Kriegsgefangenenlager der k. u. k. Monarchie gegeben. Noch nie veröffentlichte Fotografien zeigen



das Lagerleben in den Kriegsjahren.

Ein Überblick über die Auswirkungen auf die Umgebung des Lagers und

das Leben mit den bis zu 60.000 vorwiegend russischen Kriegsgefangenen stehen im Mittelpunkt des Buches.

Ergänzt werden die interessanten Texte durch Unterlagen aus jener Zeit.

Diese lebendige Darstellung lokaler Geschichte ist lesenswert. Zu bestellen ist sie im Buchhandel bei der epubli GmbH (ISBN-10:3737539812 od. ISBN-13 978-3737539814) oder im Onlinebuchhandel unter www.amazon.at.